



## Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Jenseits von Gülle – die Auswirkungen von Mineraldünger auf Umwelt und Nitratwerte klären**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mündlich und schriftlich zu berichten,

- in welchem Maß synthetische Düngemittel (Mineraldünger) zum Nitratproblem in bayerischen Gewässern und im Trinkwasser beitragen,
- welche Auswirkungen synthetische Düngemittel auf Bodenbiodiversität, Humusbildung und Schwermetallbelastung von Nahrungspflanzen haben,
- wie Nitrat- und Phosphatwerte aus synthetischen Düngemitteln in der Umsetzung der Düngeverordnung von 2017 berücksichtigt werden,
- welche Veränderungen dazu in der zukünftigen „Verschärfung der Düngeverordnung“ diskutiert werden.

### **Begründung:**

Trotz der Nitratüberfracht in unseren Gewässern und in unserem Trinkwasser spielt der Einsatz von synthetischen Düngemitteln (Mineraldünger) in der Diskussion um die Düngeverordnung keine Rolle. Gleichzeitig betreffen die angekündigten Verschärfungen der Düngeverordnung alle Betriebe, unabhängig von ihrer Wirtschaftsweise und individuellen Anwendung von synthetischen Düngemitteln. Auch andere mögliche Belastungen von Boden und Kulturpflanzen durch synthetische Düngemittel werden durch Debatten z. B. über zukünftig vorgeschriebene Ausbringtechniken übertönt. Die Diskussion um die Düngeverordnung sollte genutzt werden, die Auswirkungen der Verwendung von synthetischen Düngemitteln auf Klima, Umwelt und Wasser und ihren Stellenwert innerhalb der Nährstoffversorgung von Pflanzen zu klären.